

# Corona-Hygienekonzept der Schule am Ried nach den HKM-Vorgaben

Stand: 23.11.22

## 1. Allgemeine Regeln

- Schülerinnen und Schüler mit typischen COVID-19-Symptomen, wie Fieber, Husten, Halsschmerzen, neu auftretenden Geschmacks- und Geruchsstörungen sowie weiteren grippeähnlichen Symptomen bleiben bitte vorsorglich zu Hause und sollten sich regelmäßig testen.
- Nach den Vorgaben des HKM gibt die SaR alle zwei bis drei Wochen Testpäckchen für alle Schülerinnen und Schüler sowie Kolleginnen und Kollegen für eine zweimal pro Woche mögliche Testung zu Hause aus.

## 2. Hygienemaßnahmen

### 2.1. In den Unterrichtsräumen

**Lüften:** Die erste Querlüftung erfolgt vor der ersten Unterrichtsstunde im Raum. Alle Räume werden ca. alle 20 Minuten intensiv für 3-5 Minuten gelüftet oder wenn die in allen Unterrichtsräumen befindlichen CO<sub>2</sub>-Ampeln einen erhöhten CO<sub>2</sub>-Gehalt anzeigen. Die drei Computerräume besitzen ein eigenes Abluft-Lüftungssystem, welches Unterricht ermöglicht. Auch die Schulbibliothek hat ein eigenes Lüftungssystem. Sie kann auf der Basis eines eigenen Bibliothekskonzepts sowie des hier vorliegenden Konzepts genutzt werden.

Um eine **permanente Lüftung** zu vermeiden, gilt Folgendes:

- Die letzte Lüftung findet am Ende einer U-Stunde bis einige Minuten in die Pause hinein statt. Die Viruslast ist nach einer kompletten Lüftung gering. Folgt nach der Pause eine weitere U-Stunde, so können die Fenster je nach Wetterlage auch über die Pause vollständig geöffnet bleiben. Findet kein Unterricht mehr statt, werden die Fenster von der zuletzt unterrichtenden Lehrkraft (siehe Raumpläne in den Unterrichtsräumen) geschlossen. (Der Putzdienst tut dies leider nicht immer.)
- Findet der nächste Unterricht nicht unmittelbar statt, sondern erst am Nachmittag, können die Fenster bis dahin auch gekippt sein, wenn keine Niederschläge eindringen können. Dies verbessert die Luft allerdings nur unwesentlich. **Entscheidend sind neben dem Lüften während des Unterrichts die Querlüftungen jeweils kurz vor Beginn sowie am Ende einer Unterrichtsstunde.**
- Die Türen werden beim Verlassen des Unterrichtsraums abgeschlossen.

**Händehygiene:** Die Schülerinnen und Schüler sollen sich möglichst **2-3mal am Vormittag** und bei Bedarf die Hände mit Wasser und Seife waschen. Die Regeln zum korrekten Händewaschen sind am Waschbecken angebracht. Jeder Unterrichtsraum erhält einen Vorrat an Flüssigseife und Papiertüchern. Es sollen in jeder Klasse 2-3 Schüler/innen bestimmt werden, die für diesen Vorrat verantwortlich sind:

Die Schülerinnen und Schüler kontrollieren rechtzeitig den Vorrat und füllen ihn bei Bedarf auf.  
(s. 2.1.1.)

Alle achten auf sorgsamem Umgang mit den Materialien, insbesondere ist Verschwendung zu vermeiden.

**Reinigung:** Die Unterrichtsräume sowie alle Handläufe und Türklinken werden täglich vom Reinigungspersonal ordnungsgemäß gereinigt. Die Ordnungsdienste der Klassen entfernen nach der letzten Stunde groben Schmutz (Durchkehren, Papier und sonstiger Müll in den Abfalleimer).

Um eine Reinigung der Tische zu ermöglichen, werden die Stühle **nicht** auf die Tische gestellt, sondern so, dass auch der Boden direkt unter dem Tisch gereinigt werden kann.

In den **Containerräumen** dürfen leider keine flüssigen Desinfektionsmittel verwendet werden, weil dadurch die Bodenbeläge beschädigt werden. Schülerinnen und Schüler sowie Kolleginnen und Kollegen benutzen hier bitte auch ein eigenes Händedesinfektionsgel oder Desinfektionstücher.

#### 2.1.1. Wo und wann bekommen die Klassen den Vorrat an Hygienematerialien?

Die Schülerinnen und Schüler erhalten den Nachschub für Hygienematerialien **täglich von 7:40 bis 8:00 Uhr bei der Hausverwaltung.**

## 2.2. Händehygiene

### Wann?

Zum Infektionsschutz sollten alle Schülerinnen und Schüler während des Schulalltags mindestens 2-3mal die Hände waschen. Insbesondere bei - Toilettenbesuch - Naseputzen, Niesen, Husten - Kontakt mit Abfällen - vor Mahlzeiten.

### Wie?

#### \*Richtiges Händewaschen

1. Die Hände werden unter fließendes Wasser gehalten.
2. Handinnenflächen, Handrücken, Daumen, Fingerzwischenräume und Fingerspitzen werden gründlich für **20-30 Sekunden** eingeseift.
3. Die Hände unter fließendem Wasser abspülen.
4. Die Hände sorgfältig mit **1-2** Papiertüchern abtrocknen.

5. Die Papiertücher nur in die dafür vorgesehenen Abfallbehälter entsorgen.

- Jede Schülerin und jeder Schüler kann selbstverständlich ein persönliches Desinfektionsmittel zusätzlich nutzen. Eine eigene Handcreme zum Schutz der Haut durch häufiges Händewaschen ist sinnvoll.
- Falls Türen geöffnet werden müssen, die Klinke möglichst mit dem Unterarm herunterdrücken, um die Keimübertragung durch die Hände zu verringern.
- Die Schülerinnen und Schüler sowie Kolleginnen und Kollegen sollten ihre Smartphones, Tastaturen von Laptops, Brillen, Ohrstöpsel regelmäßig reinigen! (Anleitungen je nach Material im Internet.)

### 2.3. Mund-Nase-Bedeckung (MNB)

- Die MNB kann auf freiwilliger Basis getragen werden.
- Körperkontakte, wie Händeschütteln, Umarmen, Raufen u.s.w. sind auch mit MNB möglichst zu vermeiden.
- Für den Sport- und den Musikunterricht gelten **darüber hinaus** jeweils eigene Hygienekonzepte, welche den entsprechenden Fachschaften vorliegen.
- Bei allen Konferenzen und Versammlungen prüft die Schulleitung die Möglichkeit einer Online-Veranstaltung.
- Schülerinnen und Schüler, die eine MNB tragen möchten, bringen diese bitte von zu Hause mit.
- Medizinische Ersatzmasken und FFP2-Masken für Kolleginnen und Kollegen können jederzeit bei Frau Hughes in der Schulbibliothek erhalten werden.

### 2.4. Husten-Niesetikette

- Beim Husten oder Niesen möglichst Abstand von anderen Personen halten und sich wegrehen.
- Niesen oder Husten am besten in ein Einwegtaschentuch, das anschließend in einem Abfalleimer zu entsorgen ist. Anschließend sind die Hände zu waschen.
- Ist kein Taschentuch griffbereit, soll beim Husten und Niesen die Armbeuge vor Mund und Nase gehalten werden.

### 2.5. Toiletten

An jedem Waschbecken befindet sich ein Spender für Flüssigseife, zum Abtrocknen werden Papiertücher verwendet. Die Regeln zum richtigen Händewaschen (s. 2.) sind als übersichtliches wasserfestes Poster an den Waschbecken angebracht.

## 2.6. Abstandsregel

Bei Symptomen sollte nach Möglichkeit der **Abstand von ca. 1,5 m** eingehalten werden. Dies gilt insbesondere in den Fluren und Treppenhäusern. In den Unterrichtsräumen sind die 1,5 m nicht möglich. Gleichwohl ist die Einhaltung eines angemessenen Abstands je nach Unterrichtssituation im Ermessen der Lehrkraft zu wahren. Die Schülerinnen und Schüler aller Jahrgänge sind aufgefordert, jederzeit selbstverantwortlich dieses Abstandsgebot zu achten und vorzuleben.

## 2.7. Reinigung des Schulgebäudes

Das gesamte Schulgebäude wird nach den aktuellen Vorgaben täglich gereinigt.

## 2.8. Schulverpflegung

Der Caterer hat ein adäquates Hygienekonzept, welches streng auf den Landesvorgaben sowie den Vorgaben der Stadt Frankfurt am Main basiert.

Jede Schülerin/jeder Schüler, die/der am Kiosk etwas erwerben möchte, hat gewissenhaft darauf zu achten, sich in der Schlange hinten anzustellen und nicht zu drängeln.

## 3. Verdacht auf Infektion / durch PCR bestätigte Infektion

Alle Mitglieder der Schulgemeinde, die Symptome einer COVID-19-Infektion (trockener Husten, Niesen, Fieber, Halsschmerzen, Schnupfen, verminderter Geschmacks- und Geruchssinn) zeigen, sollten vorsorglich zu Hause bleiben. Eine Quarantänepflicht besteht seit dem 23.11.22 nicht. Schülerinnen und Schüler, sowie Kolleginnen und Kollegen der SaR mit einem positiven Schnelltestergebnis melden dies bitte an [coronameldung@schule-am-ried.org](mailto:coronameldung@schule-am-ried.org). (siehe auch *Leitfaden für Lehrkräfte und Klassenlehrkräfte bei positivem Antigen-Selbsttest und positivem PCR-Testergebnis*).

Infizierte, die sich nicht absondern, sind zum Tragen einer FFP2-Maske im Schulgebäude für fünf Tage verpflichtet.